

12.07.2022 - 16:44 Uhr

Internationale Schauspielgrössen unterstützen Tierschutzkampagne



Internationale Schauspielgrössen unterstützen Tierschutzkampagne

Die aktuelle VIER-PFOTEN-Kampagne fordert Regierungen auf, Tierschutz zu priorisieren, um die nächste Pandemie zu verhindern

Zürich, 12. Juli 2022 - Anlässlich des Welt-Zoonose-Tages hat sich die globale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN mit den Schauspielern Brian Cox CBE (« Succession ») und Thuso Mbedu (« Is'Thunzi ») zusammengetan, um die Notwendigkeit zu unterstreichen, den Tierschutz in den Mittelpunkt zu stellen, wenn es darum geht, die nächste Pandemie zu verhindern.

In einem neuen [VIER-PFOTEN-Video](#) fordern Mbedu und Cox einen Paradigmenwechsel in der Art und Weise, wie die Menschheit in Zukunft mit Tieren umgehen soll. Die nächste Pandemie könne nur verhindert werden, indem die Gesundheit von Mensch, Tier und Umwelt gleichermaßen in den Vordergrund gestellt und wichtige Präventionsmassnahmen auf nationaler und globaler Ebene durch zwischenstaatliche Organisationen eingeführt werden.

Auf einer Sondersitzung der Weltgesundheitsversammlung (WHA) im Dezember letzten Jahres wurde vereinbart, ein internationales Instrument zur Pandemieprävention, -vorsorge und -reaktion zu schaffen und einzuführen. Dieses Abkommen wird nun zwischen den Mitgliedsstaaten der Weltgesundheitsorganisation (WHO) verhandelt. VIER PFOTEN setzt sich dafür ein, dass ein «One-Health»-Ansatz und eine Strategie, die den Zusammenhang zwischen dem Wohlergehen von Menschen, Tieren und der Natur hervorhebt, in das Instrument aufgenommen wird.

Die erfolgreiche Umsetzung eines «One-Health»-Ansatzes erfordert eine grundlegende Veränderung unserer Produktions- und Konsummuster sowie unserer Wirtschaftssysteme. Dies ist notwendig, da wissenschaftliche Studien zeigen, dass 75 Prozent der neu auftretenden Infektionskrankheiten Zoonosen sind, was bedeutet, dass sie tierischen Ursprungs sind. Solche Zoonosen entstehen durch die Art und Weise, wie der Mensch mit Tieren umgeht und in die Natur eingreift.

Im Oktober letzten Jahres veröffentlichte VIER PFOTEN eine [Zukunftsstudie](#) zur Pandemieprävention. Internationale Experten aus den Bereichen Virologie, Human- und Veterinärmedizin und Klimaforschung, prognostizieren darin ein besorgniserregendes Bild für die Zukunft: Zoonosen sind ein klares Symptom für die ernste Krise zwischen Mensch, Tier und Umwelt. Das Ausmass, in dem Tierleid zu Krankheitsausbrüchen beiträgt, mit den dramatischen Folgen für Gesundheit, Gesellschaft und Wirtschaft, wurde bisher stark unterschätzt.

Martin Bauer, Leiter der Ambassador Relations bei VIER PFOTEN, sagt: «Es ist eine grosse Ehre, die Unterstützung und Rückendeckung von angesehenen Schauspielerinnen und Experten für eine so wichtige Kampagne zu erhalten. Wir von VIER PFOTEN können Mbedu und Cox nicht genug dafür danken, dass sie ihre Zeit und ihr Talent zur Verfügung stellen, um das Bewusstsein für diese wichtigen Tierschutzthemen zu schärfen.»

Thuso Mbedu sagte: «Dies ist eine wichtige Kampagne zu einem entscheidenden Zeitpunkt, an dem die Regierungen auf die Experten hören müssen, wenn wir keine weitere Pandemie erleben wollen. Dies kann nur geschehen, wenn wir das Wohlergehen der Tiere in den Mittelpunkt der nächsten Schritte stellen. Es ist an der Zeit für einen One-Health-Ansatz, der das Wohlergehen der Tiere gewährleistet und keinen Raum für Tierquälerei lässt. Denn wir haben deutlich gesehen: Wenn die Tiere leiden, leiden wir alle. Lassen Sie uns gemeinsam die nächste Pandemie verhindern.»

Hintergrund:

Link zum Video: <https://www.youtube.com/watch?v=wBVRRsYR-ds>

Brian Cox CBE ist ein schottischer Schauspieler, der für seine Shakespeare-Darstellungen auf der Bühne und jetzt für seine mit dem Emmy Award ausgezeichnete Leistung in der TV-Sensation «Succession» bekannt ist.

Thuso Mbedu ist eine in Südafrika geborene Schauspielerin, die für ihre bahnbrechende Rolle in der Fernsehserie «IsThunzi» für einen internationalen Emmy nominiert wurde und daraufhin die Hauptrolle in der Amazon-Hitserie «The Underground Railroad» übernahm.

Die Länder Brasilien, Ägypten, Japan, Niederlande, Südafrika und Thailand bilden das Präsidium des zwischenstaatlichen Verhandlungsgremiums der WHO, das ein Übereinkommen, eine Vereinbarung oder ein anderes internationales Instrument der WHO zur Pandemieprävention, -vorsorge und -bekämpfung ausarbeiten und verhandeln soll.

Das zwischenstaatliche Verhandlungsgremium wird in der Woche vom 18. Juli 2022 seine nächste Sitzung abhalten, um die Fortschritte bei der Ausarbeitung eines Arbeitsentwurfs zu erörtern. Anschliessend wird es der 76. Weltgesundheitsversammlung im Jahr 2023 einen Fortschrittsbericht vorlegen, mit dem Ziel, das Instrument bis 2024 zu verabschieden.

Das One Health High Level Expert Panel (OHHLEP) definiert den One-Health-Ansatz als «einen integrierten, vereinheitlichenden Ansatz, der darauf abzielt, die Gesundheit von Menschen, Tieren und Ökosystemen nachhaltig auszugleichen und zu optimieren.» Er erkennt an, dass die Gesundheit von Menschen, Haus- und Wildtieren, Pflanzen und der weiteren Umwelt (einschliesslich der Ökosysteme) eng miteinander verbunden und voneinander abhängig sind.

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dugler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemäßes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos und Filmmaterial

Hochaufgelöste Bilder sind [hier](#) herunterladbar.

Fotos und Filmmaterial dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und des Filmmaterials ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Filmmaterial: Der Sender ist verpflichtet, das VIER PFOTEN Copyright bei der Ausstrahlung zu verwenden. Der Urheberrechtshinweis kann entweder durch Einblendung des Originallogos, durch Einblendung der Schrift «VIER PFOTEN – globale Tierschutzorganisation» oder durch eine mündliche Information, dass der Eigentümer des Materials «VIER PFOTEN – globale Tierschutzorganisation» ist, erfolgen.

Copyright siehe Metadaten

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Oliver Loga

Press Manager Schweiz

VIER PFOTEN Schweiz

Enzianweg 4

8048 Zürich

Tel. +41 43 311 80 90

oliver.loga@vier-pfoten.org

www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Pelzfarmen sind eine potenzielle Gefahrenquelle für die Verbreitung von Pandemien wie Covid-19. © FOUR PAWS



Betriebe mit Massentierhaltung sind eine potenzielle Gefahr für die Krankheitsübertragung von Tieren auf Menschen. © FOUR PAWS



Farmen mit schlechten Haltungsbedingungen sind eine potenzielle Gefahr für die Krankheitsübertragung von Tieren auf Menschen. © VIER PFOTEN | Fred Dott

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100892445> abgerufen werden.